

PM Nr.029/08 vom 28.02.2008

## Wolfgang Böhmer hat nicht verstanden

Zu den heutigen Äußerungen von Ministerpräsident Wolfgang Böhmer erklärt **Steffi Lemke**, Politische Bundesgeschäftsführerin von Bündnis 90/Die Grünen:

„Wolfgang Böhmer hat nicht verstanden. Er hat die letzte Gelegenheit, seinen bewussten Vergleich eines legalen Schwangerschaftsabbruches mit Kindestötungen zurückzunehmen, verstreichen lassen. Stattdessen hat er seine reaktionären und frauenfeindlichen Ansichten wiederholt und bekräftigt.

Dass er sich bei den ostdeutschen Frauen dafür entschuldigt, dass sie ihn missverstanden haben, ist der blanke Hohn. Es geht nicht um Missverständnisse, sondern um die Geisteshaltung von Herrn Böhmer. Es geht auch nicht um Fehler in der Staatskanzlei, sondern es geht einzig und allein um die Äußerungen eines Ministerpräsidenten.

Wolfgang Böhmer ist als Ministerpräsident nicht mehr tragbar und muss zurücktreten. Wenn die CDU Sachsen-Anhalts das nicht erkennt, muss die Bundeskanzlerin sich fragen lassen, welches Frauenbild der CDU denn nun gilt.“

(c) BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Bundesvorstand  
Sigrid Wolff, Pressesprecherin, Platz vor dem neuen Tor 1,  
10115 Berlin  
Tel: +49 (0)30/28442-131/134, Fax: +49 (0)30/28442-234  
E-Mail: [presse@gruene.de](mailto:presse@gruene.de)  
Presse-Abo:  
<http://www.gruene-partei.de/cms/default/dok/145/145389.htm>

Quelle: <http://www.gruene-partei.de>